

## Anhang-Tabelle 8: Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen

### a) LRT 3150 (Eutrophe Stillgewässer):

Tab. A-8a: Einzelflächenspezifische Erhaltungsmaßnahmen für den LRT 3150 – Eutrophe Stillgewässer im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Gewässerbezeichnung	Saarteich
LRT	3150
LRT-ID (Flächengröße)	10101 (1593 m <sup>2</sup> )
Maßnahme-ID	60101
Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung	12.6 Beibehaltung der bisherigen extensiven Nutzung
Maßnahmenziel	Erhalt der LR-typischen Schwimmblatt- und Unterwasservegetation sowie der Verlandungsvegetation
ggf. weitere Angaben	<i>Kammolch ist im Gewässer nachgewiesen.</i>
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein
Umsetzungsfrist	sofort
Gemarkung	Mühltröf
Flurstück	1039
Feldblock	TS-079-132656
Nutzer (verschlüsselt)	T01
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	bisheriger Vertrag: nur Teichpflege (AuW T 1)
Umsetzbarkeit	keine Nutzerrückmeldung

Gewässerbezeichnung	Oberer Zwillingsteich
LRT	3150
LRT-ID (Flächengröße)	10102 (400 m <sup>2</sup> )
Maßnahme-ID	60102
Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung	5.1.1/12.6 Beibehaltung des bisherigen Nutzungsverzichts
Maßnahmenziel	Erhalt der LR-typischen Schwimmblatt- und Unterwasservegetation sowie der Verlandungsvegetation
ggf. weitere Angaben	<i>Gewässer liegt innerhalb der ausgewiesenen Kammolch-Habitatfläche 30004.</i>
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein
Umsetzungsfrist	sofort
Gemarkung	Mühltröf
Flurstück	1052
Feldblock	-
Nutzer (verschlüsselt)	T02
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	umsetzbar

<b>Gewässerbezeichnung</b>	<b>Unterer Zwillingsteich</b>
<b>LRT</b>	<b>3150</b>
<b>LRT-ID (Flächengröße)</b>	<b>10103 (1081 m²)</b>
<b>Maßnahme-ID</b>	<b>60103</b>
<b>Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung</b>	5.1.1/12.6 Beibehaltung des bisherigen Nutzungsverzichts
<b>Maßnahmenziel</b>	Erhalt der LR-typischen Schwimmblatt- und Unterwasservegetation sowie der Verlandungsvegetation
<b>ggf. weitere Angaben</b>	<i>Gewässer liegt innerhalb der ausgewiesenen Kammolch-Habitatfläche 30004.</i>
<b>Durchführungszeitpunkt/-turnus</b>	-
<b>Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?</b>	nein
<b>Umsetzungsfrist</b>	sofort
<b>Gemarkung</b>	Mühltröf
<b>Flurstück</b>	1052
<b>Feldblock</b>	-
<b>Nutzer (verschlüsselt)</b>	T02
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	kein Vertrag vorliegend
<b>Umsetzbarkeit</b>	umsetzbar

<b>Gewässerbezeichnung</b>	<b>Teich oberhalb der Heiligen Wiesen (außerhalb SCI)</b>
<b>LRT</b>	<b>3150</b>
<b>LRT-ID (Flächengröße)</b>	<b>10104 (1433 m²)</b>
<b>Maßnahme-ID</b>	<b>60104</b>
<b>Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung</b>	12.6 Beibehaltung der bisherigen extensiven Nutzung
<b>Maßnahmenziel</b>	Erhalt der LR-typischen Schwimmblatt- und Unterwasservegetation sowie der Verlandungsvegetation
<b>ggf. weitere Angaben</b>	-
<b>Durchführungszeitpunkt/-turnus</b>	-
<b>Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?</b>	nein
<b>Umsetzungsfrist</b>	sofort
<b>Gemarkung</b>	Mühltröf
<b>Flurstück</b>	12111
<b>Feldblock</b>	-
<b>Nutzer (verschlüsselt)</b>	T04
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	kein Vertrag vorliegend
<b>Umsetzbarkeit</b>	keine Nutzerrückmeldung

Gewässerbezeichnung	Teich an der Zeiterawiese (außerhalb SCI)
LRT	3150
LRT-ID (Flächengröße)	10105 (2884 m <sup>2</sup> )
Maßnahme-ID	60105
Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung	12.6 Beibehaltung der bisherigen extensiven Nutzung
Maßnahmenziel	Erhalt der LR-typischen Schwimmblatt- und Unterwasservegetation sowie der Verlandungsvegetation
ggf. weitere Angaben	-
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein
Umsetzungsfrist	sofort
Gemarkung	Mühltroff
Flurstück	1212a
Feldblock	-
Nutzer (verschlüsselt)	T04
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	keine Nutzerrückmeldung

**Tab. A-8b:** Einzelflächenspezifische Entwicklungsmaßnahmen für den LRT 3150 – Eutrophe Stillgewässer im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Gewässer	Saarteich	Unterer Zwillingsteich
LRT	3150	3150
LRT-ID	10101	10103
Maßnahme-ID (Flächengröße)	70101 (1593 m <sup>2</sup> )	70103 (1081 m <sup>2</sup> )
Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung	4.7.5 Ufergestaltung – hier: Zulassen eines höheren Anteils an Kleinröhrichten/Seggenrieden	4.7.5 Ufergestaltung – hier: Zulassen eines höheren Anteils an Kleinröhrichten/Seggenrieden
Maßnahmenziel	Strukturelle Aufwertung eines Eutrophen Stillgewässers	Strukturelle Aufwertung eines Eutrophen Stillgewässers
ggf. weitere Angaben	Passive Maßnahme, kann über natürliche Sukzession erfolgen	Passive Maßnahme, kann über natürliche Sukzession erfolgen
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-	-
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein	nein
Umsetzungsfrist	Sofort	sofort
Gemarkung	Mühltroff	Mühltroff
Flurstück	1039	1052
Feldblock	TS-079-132656	-
Nutzer (verschlüsselt)	T01	T02
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	bisheriger Vertrag: nur Teichpflege	Kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	nicht abgestimmt	nicht abgestimmt

**b) LRT 3260 (Fließgewässer mit Unterwasservegetation):**

**Tab. A-8c:** Einzelflächenspezifische Erhaltungsmaßnahmen für den LRT 3260 – Fließgewässer mit Unterwasservegetation im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

<b>Gewässerbezeichnung</b>	<b>Wisenta Oberlauf „Wisentawinkel“</b>
<b>LRT</b>	<b>3260</b>
<b>LRT-ID</b>	<b>10111</b>
<b>Maßnahme-ID</b>	-
<b>Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung</b>	- über die Behandlungsgrundsätze hinaus keine weiteren Maßnahmen vorgesehen
<b>Maßnahmenziel</b>	Erhaltung eines naturnahen Mittelgebirgsbachs mit Unterwasservegetation
<b>Gemarkung</b>	Mühltroff
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	kein Vertrag vorliegend
<b>Umsetzbarkeit</b>	vorauss. weitgehend umsetzbar

<b>Gewässerbezeichnung</b>	<b>Wisenta oberhalb von Mühltroff</b>
<b>LRT</b>	<b>3260</b>
<b>LRT-ID</b>	<b>10112</b>
<b>Maßnahme-ID</b>	-
<b>Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung</b>	- über die Behandlungsgrundsätze hinaus keine weiteren Maßnahmen vorgesehen
<b>Maßnahmenziel</b>	Erhaltung eines naturnahen Mittelgebirgsbachs mit Unterwasservegetation
<b>Gemarkung</b>	Mühltroff
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	kein Vertrag vorliegend
<b>Umsetzbarkeit</b>	vorauss. weitgehend umsetzbar

<b>Gewässerbezeichnung</b>	<b>Wisenta unterhalb von Mühltroff bis Nordspitze (Wisentakehre)</b>
<b>LRT</b>	<b>3260</b>
<b>LRT-ID</b>	<b>10114</b>
<b>Maßnahme-ID (Abschnittslänge)</b>	<b>60114 (2693 m)</b>
<b>Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung</b>	11.9.5 Entnahme allochthoner, standortsfremder Gehölzarten am Gewässerufer
<b>Maßnahmenziel</b>	Erhaltung eines naturnahen Mittelgebirgsbachs mit Unterwasservegetation
<b>ggf. weitere Angaben</b>	
<b>Durchführungszeitpunkt/-turnus</b>	
<b>Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?</b>	nein
<b>Umsetzungsfrist</b>	kurz- bis mittelfristig
<b>Gemarkung</b>	Mühltroff
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	kein Vertrag vorliegend
<b>Umsetzbarkeit</b>	vorauss. weitgehend umsetzbar

Gewässerbezeichnung	Wisenta Unterlauf „Heilige Wiesen“
LRT	3260
LRT-ID	10115
Maßnahme-ID	-
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	- über die Handlungsgrundsätze hinaus keine weiteren Maßnahmen vorgesehen
Maßnahmenziel	Erhaltung eines naturnahen Mittelgebirgsbachs mit Unterwasservegetation
Gemarkung	Mühltröf
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	vorauss. weitgehend umsetzbar

Gewässerbezeichnung	Zeitera
LRT	3260
LRT-ID	10116
Maßnahme-ID	-
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	- über die Handlungsgrundsätze hinaus keine weiteren Maßnahmen vorgesehen
Maßnahmenziel	Erhaltung eines naturnahen Mittelgebirgsbachs mit Unterwasservegetation
Gemarkung	Mühltröf
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	vorauss. weitgehend umsetzbar

Tab. A-8d: Einzelflächenspezifische Entwicklungsmaßnahmen für den LRT 3260 – Fließgewässer mit Unterwasservegetation im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Wisenta, unterer Oberlauf sowie Unterlauf	
LRT	3260	
LRT-ID	10112	10114, 10115
Maßnahme-ID (Gewässerslänge)	70112 (1394 m)	70114 (3762 m)
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	4.7 Schaffung von Strukturen an Gewässern, insbesondere - 4.7.1 Schaffung von Mäandern - 4.7.3 Schaffung/Erhalt von Kolken	
Maßnahme-Ziel	Strukturell-morphologische Aufwertung eines naturnahen Fließgewässers	
Weitere Angaben	Maßnahme begünstigt auch Habitatentwicklungsflächen des Bachneunauges und der Groppe (ID 40001 und 40003)	
Durchführungszeitpunkt	-	
Durchführung unter naturschutzfachl. Aufsicht?	ja	
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	nein	
Umsetzungsfrist/Priorität	mittelfristig	
Umsetzbarkeit	nicht abgestimmt	

**c) LRT 6430 (Feuchte Hochstaudenfluren):**

**Tab. A-8e:** Einzelflächenspezifische Erhaltungsmaßnahmen für den LRT 6430 – Feuchte Hochstaudenfluren im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Fließgewässerbegleitende Hochstaudenflur an der Zeitera
LRT	6430
LRT-ID (Flächengröße)	10025 (2337 m²)
Maßnahme-ID / Flächengröße	60025
Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung	1.2.1.4 Mahd alle 2-3 Jahre zur Verhinderung der Verbuschung 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe (Herbst)
Maßnahmenziel	Erhalt und Pflege einer artenreichen Hochstaudenflur
ggf. weitere Angaben	-
Durchführungszeitpunkt/-turnus	Herbst alle 2-3 Jahre
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	ggf. bei Erstumsetzung
Umsetzungsfrist	kurzfristig
Gemarkung	Mühltröf
Flurstück	1212a
Feldblock	-
Nutzer (verschlüsselt)	L01
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorhanden
Umsetzbarkeit	ungeklärt, da keine Teilnahme an der Abstimmung

#### d) LRT 6510 (Flachland-Mähwiesen)

**Tab. A-8f:** Einzelflächenspezifische Erhaltungsmaßnahmen für den LRT 6510 – Flachland-Mähwiesen im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

LRT-ID	Gemarkung/ Flurstück	Feldblock-Nr.	Maßnahme-ID	Flächengröße [m²]	Maßnahmeziel	Bestehende Verträge	Maßnahmen-Code u. Bezeichnung	Umsetzbarkeit (Nutzer)
<b>10001*</b> südl. OA Mühltroff	Mühltroff 1053	GL-071- 195351	<b>60001</b>	2463	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	-	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung (L01)
<b>10002</b> Auwiese an der Wisenta, mittl. Oberlauf	Mühltroff 1013, 1023	GL-078- 195353	<b>60002</b>	12748	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G3a	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung, aber bereits in Förderung (L02)
<b>10003</b> Auwiese 1 Wisentawinkel	Langenbach 546, 559/1	GL-072- 132662	<b>60003</b>	9936	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G3a	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	bedingt umsetzbar (L03)
<b>10004</b> Auwiese 2 Wisentawinkel	Langenbach 587a, 588	GL-072- 132662	<b>60004</b>	3895	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G3a	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	bedingt umsetzbar (L03)
<b>10005</b> Auwiese 3 Wisentawinkel	Langenbach 588, 590	GL-072- 132662	<b>60005</b>	3594	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	-	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung (L04)
<b>10006</b> Auwiese 4 Wisentawinkel	Langenbach 588, 592, 593	GL-072- 132662	<b>60006</b>	7440	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	-	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung (L04)

LRT-ID	Gemarkung/ Flurstück	Feldblock-Nr.	Maßnahme-ID	Flächengröße [m²]	Maßnahmeziel	Bestehende Verträge	Maßnahmen-Code u. Bezeichnung	Umsetzbarkeit (Nutzer)
<b>10007*</b> Glückswiese	Mühltroff 1212a	GL-075- 66929	<b>60007</b>	17395	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G3a	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung, aber bereits in Förderung (L01)
<b>10008</b> Bläulingswiese bei Hl. Wiesen	Mühltroff 1219-1222	GL-079- 66812	<b>60008</b>	1247	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese <i>sowie einer Habitatfläche des Dk. Wiesenknopf- Ameisenbläulings</i>	AuW G5	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe: Nutzungspause Anfang Juni bis Mitte September 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt 1.6.3 Kein Walzen, kein Schleppen 12.6 Beibehalt der derzeitigen Nutzungsform/ Maßnahmen 1.5.3 Verzicht auf N-Düngung	umsetzbar (L05)
<b>10009</b> Zeiterawiese	Mühltroff 1212a	GL-073- 66890	<b>60009</b>	18900	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G3a	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung, aber bereits in Förderung (L01)
<b>10010</b> Wiese links der Wisenta nördl. OA Mühltroff	Mühltroff 526, 530, 1092/1	GL-07A- 67035	<b>60010</b>	8003	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G2	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung, aber bereits in Förderung (L06)
<b>10020*</b> zu 10010	Mühltroff 526		<b>60020</b>	3887			1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	
<b>10011</b> Wiese rechts der Wisenta nördl. OA Mühltroff	Mühltroff 528, 529/1, 1092/1	GL-071- 67042	<b>60011</b>	22361	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G3a	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung, aber bereits in Förderung (L06)



LRT-ID	Gemarkung/ Flurstück	Feldblock-Nr.	Maßnahme-ID	Flächengröße [m²]	Maßnahmeziel	Bestehende Verträge	Maßnahmen-Code u. Bezeichnung	Umsetzbarkeit (Nutzer)
<b>10012</b> Große Wiese links der Wisenta zw. Bahn und Lippoldsmühle	Mühltruff 461- 465, 467, 1097	GL-07A- 67035	<b>60012</b>	27226	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	AuW G2	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	keine Rückmeldung, aber bereits in Förderung (L06)
<b>10022*</b> zu 10012	Mühltruff 461, 462, 465, 467- 469, 472		<b>60022</b>	17613			1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	
<b>10013</b> Wiese an der Lippoldsmühle	Mühltruff 641	GL-071- 66904	<b>60013</b>	3272	Erhalt einer artenreichen Flachlandmähwiese	-	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgaben/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt	Nutzer unklar (L07)

\*) Fläche außerhalb des SCI

**Tab. A-8g:** Einzelflächenspezifische Entwicklungsmaßnahmen für den LRT 6510 – Flachland-Mähwiesen im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Entwicklungsfläche für den LRT 6510 an den Heiligen Wiesen (Wisenta-Unterlauf)
LRT	6510
LRT-ID (Flächengröße)	20014 (5566 m²)
Maßnahme-ID / Flächengröße	70014
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe (hier: mit Nutzungspause) 1.2.1.9 Hoch an gesetzter Grasschnitt
Maßnahmenziel	Entwicklung einer Flachland-Mähwiese
ggf. weitere Angaben	-
Durchführungszeitpunkt/-turnus	jährlich; mit Nutzungspause zw. 10. Juni und 15. September (s. Text)
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein
Umsetzungsfrist	kurzfristig
Gemarkung	Mühltröff
Flurstück	1220, 1221, 1222
Feldblock	GL-079-66812
Nutzer (verschlüsselt)	L05
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	AuW G5
Umsetzbarkeit	nicht abgestimmt

## e) LRT 91E0\* (Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder)

**Tab. A-8h:** Einzelflächenspezifische Maßnahmenplanung in LRT 91E0\* – Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder im FFH-Gebiet „Wisenta und Zeitera“

LRT-ID (Nutzer)	Gemark./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnahme-ID	Maßnahmenplanung	Code lt. Referenzliste
10201  (W01)	Langenbach 618/1, 644/2, 652	1090	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> C - einschichtiger Bestand ohne Reifephase (c) - kein Anteil an Totholz (c) und Biotopbäumen (c) - sonst. Strukturen (b)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 90 % (a), - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 100 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar(b)  <u>Beeinträchtigungen:</u> B - Beeinträchtigung des naturnahen Gewässerverlaufs durch Gewässerausbau (b)	B 91E0*   70201 70202 70203  70204	<b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Über die LRT-spezifischen Behandlungsgrundsätze hinaus sind keine weiteren Erhaltungsmaßnahmen auf der LRT-Fläche geplant  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha) - Biotopbäume anreichern (mind. 3 Stück/ha) - Sonstige Maßnahmen zugunsten des Wasserhaushaltes: Anschließen des ursprünglichen Gewässers durch Öffnen des bestehenden Grabens zur LRT-Fläche - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	W 0.1   W 1.2.4 W 1.3.4 W 3.3.0  W 3.1.1
10202  (W02, W03)	Langenbach 587, 587a, 559/2, 588	1700	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> B - einschichtiger Bestand ohne Reifephase (c) - kein Anteil an Totholz (c) und Biotopbäumen (c) - sonst. Strukturen (a)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 100 % (a), - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 100 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar (b)  <u>Beeinträchtigungen:</u> B - Neophyten ( <i>Impatiens glandulifera</i> )	B 91E0*   70205 70206 70207	<b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Über die LRT-spezifischen Behandlungsgrundsätze hinaus sind keine weiteren Erhaltungsmaßnahmen auf der LRT-Fläche geplant  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha) - Biotopbäume anreichern (mind. 3 Stück/ha) - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	W 0.1   W 1.2.4 W 1.3.4 W 3.1.1

LRT-ID (Nutzer)	Gemark./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnahme-ID	Maßnahmenplanung	Code lt. Referenzliste
10203  (W04)	Mühltroff 1012a, 1013	1480	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> A - einschichtiger Bestand mit ausreichender Reifephase (b) - ausreichender Anteil an Totholz (a) und Biotopbäumen (a) - sonst. Strukturen (a)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 100 % (a), - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 100 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar (b),  <u>Beeinträchtigungen:</u> B - Neophyten ( <i>Impatiens glandulifera</i> )	B 91E0*   60201  60202   70208 70209	<b>LRT-spezifische Handlungsgrundsätze beachten</b>  <b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Starkes stehendes oder liegendes Totholz belassen (mind. 3 Stück/ha) - Biotopbäume belassen (mind. 3 Stück/ha)  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 6 Stück/ha) - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	   W 1.2.1  W 1.3.2   W 1.3.1 W 3.1.1
10204  (W05)	Mühltroff 1212a	2130	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> B - mehrschichtiger Bestand ohne Reifephase (c) - kein Anteil an Totholz (c) und ausreichender Anteil an Biotopbäumen (a) - sonst. Strukturen (a)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 95 %, gesellschaftsfremde Baumarten: Gemeine Fichte 5 % (b) - weitere Schichten 30 % mit Dominanz der Gemeinen Fichte mit 20 % (c) - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 100 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar (a)  <u>Beeinträchtigungen:</u> A	B 91E0*   60203   70210 70211 70212  70213	<b>LRT-spezifische Handlungsgrundsätze beachten</b>  <b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 3 Stück/ha)  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 6 Stück/ha) - Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha) - Gesellschaftsfremden Baumartenanteil vor der Hiebsreife reduzieren: Gemeine Fichte im Unterstand und in der Hauptschicht zurückdrängen - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	   W 1.3.2   W 1.3.1 W 1.2.4  W 2.1.10  W 3.1.1

LRT-ID (Nutzer)	Gemark./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnahme-ID	Maßnahmenplanung	Code lt. Referenzliste
10205       (W05)	Mühltroff 1212a	1150	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> B - einschichtiger Bestand ohne Reifephase (c) - ausreichender Anteil an Totholz (a) und Biotopbäumen (a) - sonst. Strukturen (a)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 100 % (a) - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 100 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar (a)  <u>Beeinträchtigungen:</u> A	B 91E0*  60204  60205  70214 70215	<b>LRT-spezifische Behandlungsgrundsätze beachten</b>  <b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Starkes stehendes oder liegendes Totholz belassen (mind. 1 Stück/ha)  - Biotopbäume belassen (mind. 3 Stück/ha)  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 6 Stück/ha) - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	      W 1.2.2  W 1.3.2   W 1.3.1 W 3.1.1
10206       (W05)	Mühltroff 1212a	1620	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> C - einschichtiger Bestand ohne Reifephase (c) - kein Anteil an Totholz (c) und Biotopbäumen (c) - sonst. Strukturen (b)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 100 % (a) - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 100 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar (b)  <u>Beeinträchtigungen:</u> B - Verbiss	B 91E0*     70216 70217 70218	<b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Über die LRT-spezifischen Behandlungsgrundsätze hinaus sind keine weiteren Erhaltungsmaßnahmen auf der LRT-Fläche geplant  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha) - Biotopbäume anreichern (mind. 3 Stück/ha) - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	      W 0.1   W 1.2.4 W 1.3.4 W 3.1.1

LRT-ID (Nutzer)	Gemark./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnahme-ID	Maßnahmenplanung	Code lt. Referenzliste
10207          (W05)	Mühltroff 1212a, Langenbach 1550c	6560	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> B - einschichtiger Bestand ohne Reifephase (c) - kein Anteil an Totholz (c) und ausreichender Anteil an Biotopbäumen (a) - sonst. Strukturen (a)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 95 %, gesellschaftsfremde Baumarten: Gemeine Fichte 5 % (b) - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 70 %, Geophyten (b), standorttypisches Arteninventar (b)  <u>Beeinträchtigungen:</u> B - Jagdbetrieb: Ansitzeinrichtung und technische Kirschanlagen im Quellbereich und teilweise in der LRT-Fläche (b) - Neophyten	B 91E0*   60206   70219 70220  70221  70222  70223	<b>LRT-spezifische Handlungsgrundsätze beachten</b>  <b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 3 Stück/ha)  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 6 Stück/ha) - Sonstige Maßnahmen zur Beseitigung von Störungen: Entfernung der Ansitzeinrichtung und technischen Kirschanlagen aus dem Quellbereich zum Schutz von Vegetation und Boden - Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha bzw. 0,2-0,5 Stück / 100 m) - Gesellschaftsfremden Baumartenanteil vor der Hiebsreife reduzieren: Gemeine Fichte in der Hauptschicht zurückdrängen - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	   W 1.3.2   W 1.3.1 W 3.5.0  W 1.2.4  W 2.1.10  W 3.1.1
10208          (W05)	Mühltroff 1212a	2510	<b>Gesamtbewertung: B</b>  <u>Struktur:</u> B - einschichtiger Bestand mit ausreichender Reifephase (b) - kein Anteil an Totholz (c) und ausreichender Anteil an Biotopbäumen (a) - sonst. Strukturen (a)  <u>Arteninventar:</u> B - Hauptschicht: Hauptbaumarten 100 % (a), - Deckungsgrad lebensraumtypischer Bodenvegetation 80 %, Geophyten (c), standorttypisches Arteninventar (b),  <u>Beeinträchtigungen:</u> B - Verbiss	B 91E0*   60207   70224 70225  70226	<b>LRT-spezifische Handlungsgrundsätze beachten</b>  <b>a) Erhaltungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 3 Stück/ha)  <b>b) Entwicklungsmaßnahmen</b> - Biotopbäume belassen (mind. 6 Stück/ha) - Starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha bzw. 0,2-0,5 Stück / 100 m) - Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	   W 1.3.2   W 1.3.1 W 1.2.4  W 3.1.1

**Tab. A-8i:** Einzelflächenspezifische Entwicklungsmaßnahmen außerhalb bestehender LRT-Flächen, hier potentieller Wald-LRT 91E0\* – Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder im SCI 298 „Wisenta und Zeitera“

LRT- ID (Nutzer)	Gemarkg./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnah- me-ID	Maßnahmen zur Entwicklung	Code lt. Referenz- liste
20201	Langen- bach 1545- 1549d	10800	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mischbestand, überwiegend schwaches Baumholz, geschlossen, in der mäßig tiefen, breiten Talmulde im Quelleinzugsgebiet entlang der Zeitera</li> <li>- dominierende Gemeine Fichte</li> <li>- Schwarz-Erle im Nordosten gruppenweise, sonst einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Standort: Bachtälchen-Standort, feucht, mäßig nährstoffreich (BM1)</li> </ul>	70227	<b>Entwicklung zu Erlen-Eschenbachwald (LRT 91E0*, Ausbildung 1)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: bei Durchforstungen Gemeine Fichte zurückdrängen und vorhandene Laubbäume, vorrangig Schwarz-Erle und Gemeine Esche freistellen</li> </ul>	W 2.1.5
				70228	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesellschaftsfremde Baumarten vor der Hiebsreife reduzieren: in Teilbereichen der Entwicklungsfläche ohne vorhandene Laubbaumarten Gemeine Fichte zeitlich gestaffelt entnehmen (Schwerpunkt: südwestlich des Fahrweges)</li> </ul>	W 2.1.10
				70229	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Naturverjüngung lebensraumtypischer Baumarten fördern: im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte Laubbaum-Naturverjüngung fördern; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen (Schwerpunkt: südwestlich des Fahrweges)</li> </ul>	W 2.1.7
				70230	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: Ergänzung der Naturverjüngung durch Pflanzung von Schwarz-Erle und Gemeiner Esche im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte: Pflanzverband 2 x 2 m naturschutzfachlich ausreichend; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen (Schwerpunkt: südwestlich des Fahrweges)</li> </ul>	W 2.1.8
(W05, W06, W07)				70231	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung</li> </ul>	W 3.1.1

LRT- ID (Nutzer)	Gemarkg./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnah- me-ID	Maßnahmen zur Entwicklung	Code lt. Referenz- liste
20202	Mühltroff 1212a	9820	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mischbestand, überwiegend schwaches Baumholz, geschlossen bis locker mit Lücken, in der mäßig tiefen, breiten Talmulde entlang der Zeitera</li> <li>- dominierende Gemeine Fichte</li> <li>- Schwarz-Erle streckenweise, sonst einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Gemeine Esche , Gemeine Birke und Flatter-Ulme einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Standort: Bachtälchen-Standort, feucht, mäßig nährstoffreich (BM1)</li> </ul>		<b>Entwicklung zu Erlen-Eschenwald (LRT 91E0*, Ausbildung 2)</b>	
				70232	- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: bei Durchforstungen Gemeine Fichte zurückdrängen und vorhandene Laubbäume, vorrangig Schwarz-Erle und Gemeine Esche freistellen	W 2.1.5
				70233	- Gesellschaftsfremde Baumarten vor der Hiebsreife reduzieren: in Teilbereichen der Entwicklungsfläche ohne vorhandene Laubbaumarten Gemeine Fichte zeitlich gestaffelt entnehmen (Schwerpunkt: Zentrum der Fläche)	W 2.1.10
				70234	- Naturverjüngung lebensraumtypischer Baumarten fördern: im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte Laubbaum-Naturverjüngung fördern; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen (Schwerpunkt: südwestlich des Fahrweges)	W 2.1.7
				70235	- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: Ergänzung der Naturverjüngung durch Pflanzung von Schwarz-Erle und Gemeiner Esche im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte: Pflanzverband 2 x 2 m naturschutzfachlich ausreichend; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen (Schwerpunkt: südwestlich des Fahrweges)	W 2.1.8
(W05)				70236	- Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	W 3.1.1



LRT- ID (Nutzer)	Gemarkg./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnah- me-ID	Maßnahmen zur Entwicklung	Code lt. Referenz- liste
20203	Mühltroff 1212a	13930	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mischbestand, im Westen überwiegend Stangenholz, im Zentrum überwiegend schwaches Baumholz, im Osten überwiegend starkes Baumholz, geschlossen bis locker mit Lücken, in der mäßig tiefen, breiten Talmulde entlang der Zeitera</li> <li>- dominierende Gemeine Fichte</li> <li>- Schwarz-Erle streckenweise, sonst einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Gemeine Esche und Gemeine Birke einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Standort: Bachtälchen-Standort, feucht, mäßig nährstoffreich (BM1)</li> </ul>	70237	<b>Entwicklung zu Erlen-Eschenwald (LRT 91E0*, Ausbildung 2)</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: bei Durchforstungen Gemeine Fichte zurückdrängen und vorhandene Laubbäume, vorrangig Schwarz-Erle und Gemeine Esche freistellen</li> </ul>	W 2.1.5
(W05)				70238	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesellschaftsfremde Baumarten vor der Hiebsreife reduzieren: in Teilbereichen der Entwicklungsfläche ohne vorhandene Laubbaumarten Gemeine Fichte zeitlich gestaffelt entnehmen (Schwerpunkt: Westen und Zentrum der Fläche)</li> </ul>	W 2.1.10
				70239	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesellschaftsfremde Baumarten bei Hiebsreife reduzieren: bei Erntenutzung Gemeine Fichte bevorzugt entnehmen; Laubbäume, vorrangig Schwarz-Erle und Gemeine Esche belassen (Schwerpunkt: Osten der Fläche)</li> </ul>	W 2.1.9
				70240	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Naturverjüngung lebensraumtypischer Baumarten fördern: im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte Laubbaum-Naturverjüngung fördern; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen</li> </ul>	W 2.1.7
				70241	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: Ergänzung der Naturverjüngung durch Pflanzung von Schwarz-Erle und Gemeiner Esche im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte: Pflanzverband 2 x 2 m naturschutzfachlich ausreichend; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen</li> </ul>	W 2.1.8
				70242	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung</li> </ul>	W 3.1.1

LRT- ID (Nutzer)	Gemarkg./ Flurst.	Fläche [m²]	Aktueller Erhaltungszustand	Maßnah- me-ID	Maßnahmen zur Entwicklung	Code lt. Referenz- liste
20204	Mühltroff 1212a	12770	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mischbestand, überwiegend schwaches Baumholz, geschlossen bis locker mit Lücken, in der mäßig tiefen, breiten Talmulde entlang der Zeitera</li> <li>- dominierende Gemeine Fichte</li> <li>- Schwarz-Erle gruppenweise im Zentrum, sonst streckenweise und einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Gemeine Esche und Gemeine Birke einzelstammweise zerstreut eingemischt</li> <li>- Standort: Bachtälchen-Standort, feucht, mäßig nährstoffreich (BM1)</li> </ul>		<b>Entwicklung zu Erlen-Eschenwald (LRT 91E0*, Ausbildung 2)</b>	
				70243	- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: bei Durchforstungen Gemeine Fichte zurückdrängen und vorhandene Laubbäume, vorrangig Schwarz-Erle und Gemeine Esche freistellen	W 2.1.5
				70244	- Gesellschaftsfremde Baumarten vor der Hiebsreife reduzieren: in Teilbereichen der Entwicklungsfläche ohne vorhandene Laubbaumarten Gemeine Fichte zeitlich gestaffelt entnehmen (Schwerpunkt: Osten und Westen der Fläche)	W 2.1.10
				70245	- Naturverjüngung lebensraumtypischer Baumarten fördern: im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte Laubbaum-Naturverjüngung fördern; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen (Schwerpunkt: Osten und Westen der Fläche)	W 2.1.7
				70246	- Anteil lebensraumtypischer Hauptbaumarten erhöhen: Ergänzung der Naturverjüngung durch Pflanzung von Schwarz-Erle und Gemeiner Esche im Zuge der Entnahme der Gemeinen Fichte: Pflanzverband 2 x 2 m naturschutzfachlich ausreichend; ggf. durch Zaunbau oder Einzelschutz vor Wildschäden schützen (Schwerpunkt: Osten und Westen der Fläche)	W 2.1.8
(W05)				70247	- Beschränkung des Technikeinsatzes, Durchforstungen bodenschonend durchführen, keine Befahrung	W 3.1.1

**f) Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling:**

**Tab. A-8j:** Erhaltungsmaßnahmen für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Wiese oberhalb der Heiligen Wiesen (Wisenta-Unterlauf)
Art	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea nausithous</i> )
Habitat-ID	30001
Maßnahme-ID / Flächengröße [m²]	60031 - 9214 m²
Maßnahmenbezeichnung	Bestandsförderung für eine Art des Anhangs II
Maßnahme entspr. BfN	1.2.1.2 Zweischürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt 1.2.1.11 Belassen von Brach- oder Saumstreifen 1.6.3 kein Walzen, kein Schleppen nach Beginn der Vegetationsperiode (ca. Mitte März)
Maßnahmenziel	Bestandssicherung und Verbesserung des Habitatzustandes
Durchführungszeitpunkt	Erstmahd bis Ende Mai/Anfang Juni, Zweitmahd nicht vor Mitte September
Durchführungsrhythmus	jährlich
ggf. weitere Angaben	<i>Saumstreifen: ca. 5 m Breite im obersten Hangbereich der Grünlandnutzfläche bei der Erstnutzung belassen; bei der Herbstnutzung dann mitmähen (± ca. 1000 m²).</i>
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	ja
Umsetzungsfrist	Sofort
Gemarkung	Mühltröff
Flurstück	1219, 1220, 1221, 1222
Feldblock	GL-079-66812
Nutzer (verschlüsselt)	L05
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	Fortführung AuW G5: Naturschutzgerechte Wiesennutzung mit Nutzungspause
Umsetzbarkeit	umsetzbar

Flächenbezeichnung	Nordspitze des SCI – linkes Wisenta-Ufer, Saum an der Südgrenze des SCI
Art nach Anh. II der FFH-RL	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea nausithous</i> )
Habitat-ID	30005
Maßnahme-ID / Flächengröße [m²]	60035 - 2959 m²
Maßnahmenbezeichnung	Bestandsförderung für eine Art des Anhangs II
Maßnahme entspr. BfN	<p>a) Saumartiger Teil der Habitatfläche (Hanglage):</p> <p>1.2.1.1 Einschürige Mahd</p> <p>1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe</p> <p>1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt</p> <p>1.2.1.11 Belassen von Brach- oder Saumstreifen</p> <p>1.6.1.1 Handmahd</p> <p>b) Bewirtschafteter Teil der Habitatfläche (Mähwiese):</p> <p>1.2.1.2 Zweischürige Mahd</p> <p>1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe (Nutzungspause)</p> <p>1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt</p> <p>1.6.3 kein Walzen, kein Schleppen nach Beginn der Vegetationsperiode (ca. Mitte März)</p>
Maßnahmenziel	Bestandssicherung und Verbesserung des Habitatzustandes
ggf. weitere Angaben	<p>Die Habitatfläche liegt am Rand einer bewirtschafteten Grünlandfläche. Teil der Habitatfläche (Hang) hat Saumcharakter – hier einschürige Pflegemahd für Saumhabitate wie textlich dargestellt. Ein Streifen von ca. 5 m Breite ragt in die Mähwiese – hier zweischürige Mahd mit Nutzungspause wie textlich dargestellt. Die derzeit durch häufigere Mahd freigehaltene und mit Pkw genutzte Fahrspur am Rand der Wiese (Zuwegung einer jagdlichen Einrichtung) sollte um ca. 5 m weiter in die Nutzfläche hinein verlegt werden.</p>
Durchführungszeitpunkt	<p>Wiesensaum: Pflegemahd ab Mitte September</p> <p>Mähwiese: Erstmahd bis Ende Mai/Anfang Juni, Zweitmahd nicht vor Mitte September</p>
Durchführungsrhythmus	jährlich
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	ja
Umsetzungsfrist	sofort
Gemarkung	Mühltröff
Flurstück	1211b, 1211k, 1227, 1228, 1229, 1233
Feldblock	GL-079-66812
Nutzer (verschlüsselt)	L03, L05
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	
Umsetzbarkeit	teilweise umsetzbar

Flächenbezeichnung	Saum der Wisentaaue südlich Ortsausgang Mühltroff
Art nach Anh. II der FFH-RL	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea nausithous</i> )
Habitat-ID	30007
Maßnahme-ID / Flächengröße [m²]	60037 - 1134 m²
Maßnahmenbezeichnung	Bestandsförderung für eine Art des Anhangs II
Maßnahme entspr. BfN	1.2.1.1 Einschürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt 1.2.1.11 Belassen von Brach- oder Saumstreifen 1.6.1.1 Handmahd
Maßnahmenziel	Erhalt des derzeitigen guten Erhaltungszustandes
ggf. weitere Angaben	
Durchführungszeitpunkt	nicht vor Mitte September
Durchführungsrhythmus	jährlich
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	ja
Umsetzungsfrist	sofort
Gemarkung	Mühltroff
Flurstück	940, 963/1, 963/2, 964
Feldblock	GL-071-195351
Nutzer (verschlüsselt)	L01
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	
Umsetzbarkeit	keine Rückmeldung des Nutzers

Flächenbezeichnung	Feuchter Wiesensaum am Saarteich
Art nach Anh. II der FFH-RL	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea nausithous</i> )
Habitat-ID	30008
Maßnahme-ID / Flächengröße [m²]	60038 - 454 m²
Maßnahmenbezeichnung	Bestandsförderung für eine Art des Anhangs II
Maßnahme entspr. BfN	1.2.1.1 Einschürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt 1.2.1.11 Belassen von Brach- oder Saumstreifen 1.6.1.1 Handmahd
Maßnahmenziel	Bestandssicherung und Verbesserung des Habitatzustandes
ggf. weitere Angaben	
Durchführungszeitpunkt	nicht vor Mitte September
Durchführungsrhythmus	jährlich
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	ja
Umsetzungsfrist	sofort
Gemarkung	Mühltroff
Flurstück	1039, 1040
Feldblock	GL-071-195351
Nutzer (verschlüsselt)	L01
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	
Umsetzbarkeit	keine Rückmeldung des Nutzers

**Tab. A-8k:** Entwicklungsmaßnahmen für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

<b>Flächenbezeichnung</b>	<b>Wisenta-Unterlauf: Habitatentwicklungsfläche Wiesensaum zwischen ID 30001 und 30005, an der Südgrenze des SCI</b>
<b>Art</b>	<b>Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (<i>Maculinea nausithous</i>)</b>
<b>Habitat-ID (Entwicklungsfläche)</b>	<b>40005</b>
<b>Maßnahme-ID (Flächengröße)</b>	<b>70035 - 1240 m²</b>
<b>Maßnahmecode (BfN) und -bezeichnung</b>	1.2.1.1 Einschürige Mahd 1.2.1.6 Mahd mit Terminvorgabe 1.2.1.9 Hoch angesetzter Grasschnitt 1.2.1.11 Belassen von Brach- oder Saumstreifen 1.6.1.1 Handmahd
<b>Maßnahmenziel</b>	Entwicklung eines Habitats für eine Art des Anhangs II
<b>ggf. weitere Angaben</b>	
<b>Durchführungszeitpunkt</b>	nicht vor Mitte September
<b>Durchführungsrhythmus</b>	jährlich
<b>Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?</b>	ja
<b>Umsetzungsfrist</b>	Sofort
<b>Gemarkung</b>	Mühltröff
<b>Flurstück</b>	1211b, 1211m, 1224, 1225
<b>Feldblock</b>	GL-079-66812
<b>Nutzer (verschlüsselt)</b>	L02
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	nein
<b>Umsetzbarkeit</b>	nicht abgestimmt

**g) Bachneunauge und Groppe:**

**Tab. A-8l:** Erhaltungsmaßnahmen für Bachneunauge und Groppe im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Zeitera
Art nach Anh. II der FFH-RL	Bachneunauge ( <i>Lampetra planeri</i> ), Groppe ( <i>Cottus gobio</i> )
Habitat-ID (Länge [m])	30002, 30003 (3525 m)
Maßnahme-ID	-
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	- über die Behandlungsgrundsätze hinaus keine weiteren Maßnahmen vorgesehen
Maßnahmenziel	Erhaltung des günstigen Zustands eines Habitatgewässers des Bachneunauges und der Groppe
Gemarkung	Langenbach, Mühltroff
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	umsetzbar

**Tab. A-8m:** Entwicklungsmaßnahmen für Bachneunauge und Groppe im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Wisenta im SCI 298	
Arten	Bachneunauge ( <i>Lampetra planeri</i> ), Groppe ( <i>Cottus gobio</i> )	
Habitat-ID (Entwicklungsfläche)	40001 (Bachneunauge)	40003 (Groppe)
Maßnahme-ID (Fläche oder Gewässerlänge)	70112 - 1394 m	70112 - 1394 m
	70114 - 3762 m	70114 - 3762 m
	70121 - 2 m <sup>2</sup>	70121 - 2 m <sup>2</sup>
	70122 - 10 m <sup>2</sup>	70122 - 10 m <sup>2</sup>
	70124 - 2693 m	70124 - 2693 m
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	70112 (Wisenta oberhalb von Mühltroff), 70114 (Wisenta unterhalb von Mühltroff): 4.7 Schaffung von Strukturen an Gewässern, insbesondere - 4.7.1 Schaffung von Mäandern - 4.7.3 Schaffung/Erhalt von Kolken 70121, 70122: 4.4.6.1 Entfernung von Querbauwerken – hier: Wehre (wenn vollständiger Rückbau nicht möglich, dann alternativ: 11.5.1 Anlage von Sohlrampen/Sohlgleiten) 70124: 9.3.3 Anschluss aller Einleiter an die Abwasserentsorgung	
Maßnahmenziel	Aufwertung eines Fließgewässers als Habitatgewässer für Bachneunauge und Groppe (Durchgängigkeit, Strukturen, Wasserqualität)	
ggf. weitere Angaben	-	
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-	
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	70112, 70114: ja 70121: nein (ja, wenn Alternativlösung gewählt wird) 70122: ja	
Umsetzungsfrist	kurz- bis mittelfristig	
Gemarkungen	Mühltroff, Langenbach	

<b>Flächenbezeichnung</b>	<b>Wisenta im SCI 298</b>
<b>Fortführung/Änderung bestehender Vertrag</b>	kein Vertrag vorhanden
<b>Umsetzbarkeit</b>	nicht abgestimmt



## h) Kammmolch:

Tab. A-8n: Erhaltungsmaßnahmen für den Kammmolch im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Gewässer	Saarteich	Waldteich
Art	Kammmolch ( <i>Triturus cristatus</i> )	Kammmolch ( <i>Triturus cristatus</i> )
Habitat-ID	30004/9	30004/9
Maßnahme-ID (Flächengröße)	60101 (1593 m²)	60121, 60122 (727 m²) 60123 (ca. 322 m²)
Maßnahmcodes (BfN) und –bezeichnung	12.6 Beibehaltung der bisherigen extensiven Nutzung	60121: 5.1.1/12.6 Beibehaltung des bisherigen Nutzungsverzichts 60122: 4.6.6 Entlandungsmaßnahmen 4.3.2 Wasserstandsregulierung/ Wasserstandsanhhebung – hier: Instandsetzung der baulichen Anlage des Teichs nach vorheriger Prüfung 60123: 4.7.6 Gehölzentfernung am Gewässerrand
Maßnahmenziel	Erhalt eines Habitatgewässers des Kammmolchs	Erhalt eines Habitatgewässers des Kammmolchs
ggf. weitere Angaben	<i>Kammmolch ist im Gewässer nachgewiesen.</i>	<i>Kammmolch ist im Gewässer nachgewiesen.</i> Freistellung des Gewässers nicht zu Lasten des im NW angrenzenden Erlen-Feuchtwaldes, sondern Entnahme von Nadelbäumen auf der SO-Seite (ca. eine Baumreihe breit)
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-	Eingriffe außerhalb der Laichzeit
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein	ja
Umsetzungsfrist	sofort	sofort
Gemarkung	Mühltröf	Mühltröf
Flurstück	1039	1036
Feldblock	TS-079-132656	-
Nutzer (verschlüsselt)	T01	T04
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	bisheriger Vertrag: nur Teichpflege	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	keine Rückmeldung	nicht umsetzbar

Gewässer	Oberer Zwillingsteich	Unterer Zwillingsteich
Art	Kammolch ( <i>Triturus cristatus</i> )	Kammolch ( <i>Triturus cristatus</i> )
Habitat-ID	30004	30004
Maßnahme-ID (Flächengröße)	60102 (400 m²)	60103 (1081 m²)
Maßnahmencode (BfN) und -bezeichnung	5.1.1/12.6 Beibehaltung des bisherigen Nutzungsverzichts	5.1.1/12.6 Beibehaltung des bisherigen Nutzungsverzichts
Maßnahmenziel	Erhalt eines potentiellen Habitatgewässers des Kammolchs	Erhalt eines potentiellen Habitatgewässers des Kammolchs
ggf. weitere Angaben	Als ersteinrichtende Maßnahme sind die wenigen verbliebenen oder illegal eingesetzten <b>Forellen</b> zu <b>entnehmen</b> . <i>Gewässer liegt im Aktionsradius der benachbart nachgewiesenen Kammolch-Individuen</i>	<i>Gewässer liegt im Aktionsradius der benachbart nachgewiesenen Kammolch-Individuen</i>
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-	-
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein	nein
Umsetzungsfrist	sofort	sofort
Gemarkung	Mühltroff	Mühltroff
Flurstück	1052	1052
Feldblock	-	-
Nutzer (verschlüsselt)	T02	T02
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	kein Vertrag vorliegend	kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	umsetzbar	umsetzbar

**Tab. A-8o:** Entwicklungsmaßnahmen für den Kammmolch (*Triturus cristatus*) im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Gewässer	Saarteich	Unterer Zwillingsteich
Art	Kammmolch ( <i>Triturus cristatus</i> )	Kammmolch ( <i>Triturus cristatus</i> )
Habitat-ID	30004	30004
Maßnahme-ID (Flächengröße)	70101 (1593 m²)	70103 (1081 m²)
Maßnahmengencode (BfN) und -bezeichnung	4.7.5 Ufergestaltung – hier: Zulassen eines höheren Anteils an Kleinröhrichten/Seggenrieden	4.7.5 Ufergestaltung – hier: Zulassen eines höheren Anteils an Kleinröhrichten/Seggenrieden
Maßnahmenziel	Strukturelle Aufwertung eines Habitatgewässers des Kammmolchs	Strukturelle Aufwertung eines potentiellen Habitatgewässers des Kammmolchs
ggf. weitere Angaben	Passive Maßnahme, kann über natürliche Sukzession erfolgen	Passive Maßnahme, kann über natürliche Sukzession erfolgen
Durchführungszeitpunkt/-turnus	-	-
Durchf. unter naturschutzfachl. Aufsicht?	nein	nein
Umsetzungsfrist	Sofort	sofort
Gemarkung	Mühltroff	Mühltroff
Flurstück	1039	1052
Feldblock	TS-079-132656	-
Nutzer (verschlüsselt)	T01	T02
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	bisheriger Vertrag: nur Teichpflege	Kein Vertrag vorliegend
Umsetzbarkeit	nicht abgestimmt	nicht abgestimmt

i) Mopsfledermaus:

Tab. A-8p: Behandlungsgrundsätze für die Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) im FFH-Gebiet 298 „Wisenta und Zeitera“

Flächenbezeichnung	Waldbestände im SCI 298 im 5-km-Radius des Mopsfledermausnachweises an der Zeitera
Art	Mopsfledermaus ( <i>Barbastella barbastellus</i> )
Habitatflächen-ID	50001
Maßnahme-ID	-
Maßnahmen-Bezeichnung	Bestandserhaltende Behandlungsgrundsätze für eine Art des Anhangs II
Behandlungsgrundsatz (Nr. BfN-Schlüssel)	2.2.1 Baumartenzusammensetzung: Langfristiger Erhalt der Laubholzfläche bei mind. 30 % der Habitatfläche 2.4.1 Altholzanteile belassen: Weitestgehender Erhalt bestehender und Entwicklung zusätzlicher Laub- und Laubmischwaldbestände > 80 Jahre auf mind. 20 % der gesamten Laub-/ Laubmischwaldfläche des Habitats 2.4.3 Belassen von Höhlenbäumen: Schonung von Höhlenbäumen und Fledermauskästen gemäß Artenschutzrecht. In Laub(misch)wäldern > 80 Jahre erforderlichenfalls Anreichern von potentiellen Quartierbäumen auf mind. 5 Stk./ha 2.2.5 Beschränkung des Insektizideinsatzes auf das derzeitige Niveau (kein oder nur punktueller Einsatz) <i>Details sind dem Erläuterungstext zu entnehmen.</i>
Maßnahme-Ziel	Erhalt und Verbesserung der Habitatqualität auf einen günstigen Erhaltungszustand Vermeidung von Individuen- und Quartierverlusten bei Holzentnahmen
Flächengröße [m²]	101 337
Weitere Angaben	
Durchführungszeitpunkt	ganzjährig
Durchführung unter naturschutzfachlicher Begleitung	nein
Fortführung/Änderung bestehender Vertrag	nein
Umsetzungsfrist/Priorität	sofort
Umsetzbarkeit	teilweise umsetzbar